



Fraktion des Einwohnerrates Allschwil

Allschwil, 25.9.2020

Postulat / Badesee Allschwil

Immobilien Basel-Stadt plant auf und um den Parkplatz des Allschwiler Weiher den Bau von 150 – 180 neuen Wohnung für rund 300 Personen. Im Gegenzug kann die Gemeinde Allschwil Infrastrukturbeiträge einfordern, der Investor müsste sich beispielsweise am Bau von Parkplätzen, Strassen, Spielplätzen u.ä. beteiligen. Der Allschwiler Weiher liegt auf der danebenliegenden Landparzelle.

Der Allschwiler Weiher ist ein zwar schöner, aber in sich geschlossener Naturraum der nach unserem Wissensstand nicht mehr gross genutzt wird, er ist für die Bevölkerung bisher nicht zugänglich.

Rund um Basel gibt es im Sommer abgesehen von den öffentlichen Gartenbädern wenige Bademöglichkeiten, geschweige denn die Möglichkeit für den Schwumm in einem See. In den letzten Jahren wurden in der Schweiz meist in Berggemeinden, aber auch im Unterland diverse Badeseen verwirklicht, diese erfreuen sich zunehmender Beliebtheit.

Kann dem Investor Immobilien Basel-Stadt vorgeschlagen, resp. eingefordert werden, den bestehenden Allschwiler Weiher im Rahmen der Infrastrukturbeiträge in einen Badesee umzugestalten? Dieser könnte auch von der angrenzenden Basler Bevölkerung genutzt werden, was vielleicht den Entscheid der Immobilien BS beeinflussen könnte. Wir stellen uns dazu z.B. eine schöne Grünfläche rund um das Ufer des Weiher und z.B. eine Buvette und eine Schwimminsel vor. Es könnte auch erwogen werden ein Ufer des Sees für die Schwimmenden zu sperren und dieses den Wasservögeln, resp. Amphibien zu überlassen.

Fragen:

1. Wie steht der Gemeinderat zu der Idee eines Badesees beim Allschwiler Weiher?
2. Sind schon Verhandlungen über die Infrastrukturbeiträge betreffend der Überbauung beim Parkplatz Allschwiler Weiher erfolgt?
3. Wie kann eine Realisierung des Badesees Allschwil am besten erreicht werden?

4123 Allschwil, 25.9.20

Basil Wagner